

Formblatt für eine Unterstützungsunterschrift (Bürgerschaftswahl)

Eine Unterschrift ist nur dann gültig, wenn sie persönlich und handschriftlich geleistet wurde. Unterschriften dürfen erst gesammelt werden, wenn der Wahlvorschlag aufgestellt ist. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig. Der bzw. die Wahlberechtigte darf nur einen Wahlvorschlag unterstützen. Wer mehrere Wahlvorschläge durch eine Unterschrift unterstützt, macht sich nach § 108d in Verbindung mit § 107a des Strafgesetzbuches strafbar.



Ausgegeben Bremen, 17. September 2018
(Ort) (Datum)

Die Wahlbereichsleiterin

Unterstützungsunterschrift

Ich unterstütze hiermit durch meine Unterschrift den Wahlvorschlag der/des

Menschliche Welt

für das Wohl und Glücklichein aller (MENSCHLICHE WELT)

(Name der Partei oder Wählervereinigung **und** ihre Kurzbezeichnung)

Für die **Wahl zur Bürgerschaft** am **26. Mai 2019** für den Wahlbereich Bremen

Bitte vollständig und leserlich ausfüllen

Familienname

Vorname(n)

Geburtsdatum

Meine **aktuelle** Meldeadresse:

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Wohnort

Ich bin damit einverstanden, dass für mich eine Bescheinigung des Wahlrechts eingeholt wird. ¹⁾

.....',
(Ort) (Datum) (persönliche und handschriftliche Unterschrift)

Von der Gemeindebehörde auszufüllen: **Bescheinigung des Wahlrechts** ²⁾

Die/der vorstehende Unterzeichnende ist Deutsche/r im Sinne des Artikels 116 Absatz 1 des Grundgesetzes und erfüllt die sonstigen Wahlrechtsvoraussetzungen des § 1 des Wahlgesetzes, ist nicht nach § 2 des Wahlgesetzes vom Wahlrecht ausgeschlossen und im oben bezeichneten Wahlbereich wahlberechtigt.

(Dienstsiegel)

(Ort)

(Datum)

Die Gemeindebehörde

1) Wenn die Bescheinigung des Wahlrechts persönlich eingeholt wird, bitte streichen.

2) Die Gemeindebehörde darf das Wahlrecht nur einmal für einen Wahlvorschlag bescheinigen; dabei darf sie nicht festhalten, für welchen Wahlvorschlag die erteilte Bescheinigung bestimmt ist. Die Wahlberechtigung muss im Zeitpunkt der Unterzeichnung gegeben sein.